

Nachruf

Nachruf für Renate Dirr

Lieber Anton, liebe Nicole und Stefan,
liebe Mathilde und Hanne mit Familien,
werte Trauergemeinde,

viel zu früh ist unsere Renate gestorben. Die heimtückische Krankheit hatte sie vor ein paar Jahren erfasst und nicht mehr losgelassen.

Der Spiel- und Sportverein Illerberg/Thal verliert mit Renate eine wahre Größe in unserer Vereinsgeschichte: Sie war nicht nur 45 Jahre Mitglied im Sportverein, bei der Damengymnastik, sie war - ab April 1993 - 30 Jahre lang unsere Leiterin der Finanzen. Sie können sich gewiss noch an die Großprojekte unseres Vereins erinnern: der Neubau des Sportheims Anfang der 80er Jahre, ein paar Jahre später 2 neue Kegelbahnen und 2002 die Eröffnung der neuen 4 Bundeskegelbahnen. Und in ihre Finanzenverantwortung fiel auch die Erweiterung der Tennisanlage.

Renate führte – als 3. Vorsitzende - den Hauptverein nicht nur durch die finanziellen Engpässe in den damaligen Bauphasen, sie hielt auch stets den Überblick über die Kassen aller Abteilungen im SSV Illerberg/Thal. Und mit ihrem ausgeprägten Fachwissen im Steuerrecht war der Verein in all den Jahren nicht einmal im Kassenwesen beanstandet worden.

Im April letzten Jahres wurde ihre jahrelange Arbeit durch den BLSV (dem Bayerischen Landessportverband) ganz besonders geehrt, sie erhielt die höchste Auszeichnung, was es dafür geben konnte: die Verdienstnadel in Gold mit Kranz. Da war unsere Ernennung für sie als Ehrenmitglied sehr bescheiden.

Für mich persönlich – als Ehrenvorsitzender des SSV - ist der Tod von Renate auch der Verlust meiner langjährigen „sportlichen Ehehälfte“ – wie man so sagt, meiner Partnerin im Verein. Waren Renate und ich doch über viele Jahre das Gesicht der Vorstandschaft des SSV Illerberg/Thal.

Ich erinnere mich noch gerne an ihren 70. Geburtstag am 5. Juli, den sie zwar körperlich geschwächt, aber mit ihrer eigenen Lebensfreude, mit Optimus und Humor gefeiert hat.

So nimmt der Sportverein mit seinen über 1.000 Mitgliedern nun dankbar und in tiefer Trauer Abschied von Renate, die den Verein über 3 Jahrzehnte verantwortlich mitgesteuert hat. Renate wird von uns nie, nie vergessen sein. Liebe Renate, ruhe in Frieden.

Illerberg, 17.12.2024



FUSSBALL / I. Mannschaft



Datum Zeit	Heim	:	Gast
So, 16.03.25 15:00	FV Altenstadt	:	TSV Neu-Ulm II
15:00	FV Weißenhorn 1920 e.V.	:	Spfr Illerrieden
15:00	TSV Dietenheim	:	FC Silheim
15:00	SV Beuren	:	SV Oberroth
15:00	SSV Illerberg/Thal	:	TSV Kettershhausen-Bebenh.
15:00	SV Tiefenbach	:	FV Bellenberg
15:00	TSV Holzheim	:	TSV Regglisweiler
15:00	SGM Ingstetten/Schießen	:	SGM Buch/Obenhausen
	FV Gerlenhofen	:	SPIELFREI

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	FC Silheim	17	10	3	4	32 : 23	9	33
↗ 2.	SGM Ingstetten/Schießen	17	10	2	5	40 : 24	16	32
↘ 3.	TSV Regglisweiler	16	10	2	4	33 : 24	9	32
↗ 4.	TSV Kettershhausen-Bebenh.	17	9	3	5	41 : 33	8	30
↘ 5.	FV Altenstadt	17	8	5	4	39 : 33	6	29
↗ 6.	TSV Holzheim	17	8	4	5	33 : 29	4	28
↗ 7.	FV Gerlenhofen	17	9	1	7	35 : 32	3	28
↘ 8.	SSV Illerberg/Thal	17	8	2	7	31 : 28	3	26
→ 9.	FV Bellenberg	17	8	2	7	28 : 28	0	26
→ 10.	SV Oberroth	17	6	4	7	37 : 38	-1	22
→ 11.	SV Beuren	17	5	5	7	24 : 26	-2	20
→ 12.	SV Tiefenbach	17	5	4	8	33 : 27	6	19
↗ 13.	FV Weißenhorn 1920 e.V.	17	6	1	10	26 : 33	-7	19
↘ 14.	Spfr Illerrieden	17	4	6	7	19 : 22	-3	18
↘ 15.	TSV Neu-Ulm II	17	5	2	10	38 : 46	-8	17
→ 16.	SGM Buch/Obenhausen	17	3	4	10	18 : 38	-20	13
→ 17.	TSV Dietenheim	17	3	4	10	23 : 46	-23	13

FUSSBALL / II. Mannschaft



Datum Zeit	Heim	:	Gast
So, 16.03.25 13:00	FV Weissenhorn 1920 e.V.	:	Spfr Illerrieden
13:00	SV Beuren	:	SV Oberroth
13:00	SSV Illerberg/Thal	:	TSV Kettershhausen-Bebenh.
13:00	SV Tiefenbach	:	FV Bellenberg
13:00	TSV Holzheim	:	TSV Regglisweiler
13:00	SGM Ingstetten/Schießen	:	SGM Buch/Oberhausen II
	FV Altenstadt	:	SPIELFREI
	FC Silheim	:	SPIELFREI
	FV Gerlenhofen_flex	:	SPIELFREI

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	SV Beuren	14	11	2	1	41 : 13	28	35
↘ 2.	FC Silheim	14	10	3	1	44 : 13	31	33
→ 3.	SV Tiefenbach	15	8	4	3	37 : 17	20	28
→ 4.	SGM Buch/Oberhausen II	15	8	2	5	39 : 22	17	26
→ 5.	SV Oberroth	14	8	0	6	34 : 28	6	24
→ 6.	SSV Illerberg/Thal	14	7	2	5	32 : 21	11	23
→ 7.	SGM Ingstetten/Schießen	13	6	1	6	30 : 27	3	19
→ 8.	TSV Regglisweiler	14	6	1	7	26 : 32	-6	19
↗ 9.	FV Bellenberg	14	4	6	4	20 : 25	-5	18
↗ 10.	FV Weissenhorn 1920 e.V.	15	5	3	7	30 : 37	-7	18
↘ 11.	Spfr Illerrieden	14	5	2	7	24 : 27	-3	17
→ 12.	TSV Holzheim	15	5	1	9	27 : 31	-4	16
→ 13.	FV Altenstadt	14	4	3	7	19 : 32	-13	15
→ 14.	TSV Kettershhausen-Bebenh.	15	2	1	12	13 : 51	-38	7
→ 15.	FV Gerlenhofen_flex	14	2	1	11	15 : 55	-40	7
→ 16.	TSV Dienheim_flex zg.	0	0	0	0	0 : 0	0	0

FUSSBALL



Spiel gegen TSV Regglisweiler (Wolfgang Seruset)

Fussball

Bericht zum Trainingslager der Aktiven vom 20.02. – 23.02.

Nach einer rund fünfstündigen Anreise wurden wir mit einem gemeinsamen Mittagessen herzlich empfangen und gestärkt – un vero banchetto! Anschließend stand die erste Trainingseinheit auf dem Programm, bei der unsere noch frischen Beine gefordert wurden. Zum Abschluss wurde auch der restliche Körper durch Kräftigungsübungen in Form gebracht. Am Abend ließen wir den ersten Tag entspannt bei ein paar Aperol Spritz und Moretti ausklingen – piano, piano, denn der nächste Tag hatte es in sich.

Am Freitagvormittag absolvierten wir eine weitere Trainingseinheit. Am Nachmittag folgte bereits unser Testspiel auf einem wunderschönen italienischen Kunstrasenplatz. Unsere Mannschaft zeigte eine perfetta prestazione mit einem durchmischten Kader in beiden Hälften und gewann souverän mit 6:1. Die Torschützen waren Raffael, Onur, Bibbo, Julez, Ö und FabiMo – grande, raga! Der Trainer legte im Trainingslager nicht nur Wert auf die Kondition, sondern auch auf Standardsituationen und ein präzises Passspiel – giropalla alla perfezione! Nach dem Spiel erwartete die Illerberger ein unterhaltsamer Mannschaftsabend, der einiges zu bieten hatte – von einer „Raver-Höhle“ bis zum Dosenstapeln. Natürlich durfte dabei das cibo spettacolare im Vier-Sterne-Hotel mit traumhaftem Blick auf den Gardasee nicht fehlen – mamma mia, che vista!

Am Samstag standen zwei weitere Trainingseinheiten auf dem Programm – eine am Vormittag und eine am Nachmittag. Dazwischen hatte man zudem die Zeit, am Gardasee zu flanieren und den Ort ein wenig zu genießen. Am Abend wurde die Skill Challenge beendet und entschieden – ultima sfida! Dabei stellten einige Spieler erneut ihr Talent in der Kunst des Servierens unter Beweis – bravi camerieri!

Am Sonntag hieß es dann arrivederci, Lago di Garda! Nach vier intensiven Tagen traten wir die Heimreise an und beendeten ein unvergessliches Trainingslager – che esperienza incredibile!



(Onur Dirican)

B-JUGEND

**SGM SC Vöhringen – SSV Illerberg/Thal – SV Illerzell – FV Bellenberg
B-Jugend I - B-Junioren Qual.-Staffel 5 (10.11.24)**

SGM SC Vöhringen I : SGM FV Altenstadt 1:2 (1:0)

Aufstellung:

Bartłomiej Moryks, Valentin Barabeisch, Dylan Schäfer, Fabian Peitz, Tim Schönfeld, Mikail Karasoy, Manuel Sachs, Tim Mudrak, Matteo Doberauer, Samuel Pennata, Sahin Yagcioglu, Moritz Draxler, Samuel Reho, Tim Prestele

Zum Abschluss der Hinrunde in der Quali-Staffel begrüßten wir am 10.11.2024 die SGM FV Altenstadt bei uns in der LÄSKO-Arena Vöhringen. Unsere Jungs starteten sehr stark in das Match. Bereits in der 8. Minute traf Fabian nach einer Ecke mit dem Kopf zum Führungstreffer. Nur wenige Minuten später bekam Manuel den Ellenbogen eines Gastespielers ins Gesicht. Mit starkem Nasenbluten musste er leider schon früh das Spielfeld verlassen und konnte an diesem Tag nicht mehr eingesetzt werden. Trotz mehrerer Chancen konnten unsere Jungs keinen Treffer mehr landen und so gingen die beiden Team mit dem 1:0 in die Pause.

Nach dem Wiederanpfiff war die Partie zunächst sehr ausgeglichen. Unsere Spieler ließen hinten zu viel zu und waren vorne zu ungefährlich. In dieser Phase des Spiels fielen dann leider zwei Gegentore. Beim zweiten Tor hatte unser Torwart zuvor den Gegenspieler im Strafraum mit den Händen am Fuß getroffen. Für den Schiedsrichter eine klare Entscheidung: Elfmeter. Unsere Jungs wollten nun unbedingt den Ausgleich und waren mehrmals gefährlich vor dem gegnerischen Tor, jedoch ohne zählbaren Erfolg. Kurz vor dem Schlusspfiff bekam Matteo einen hohen Steilpass direkt auf die Füße. Sein Gegenspieler konnte ihn nur noch an den Schultern halten. Ein ganz klares Foul und das ganz knapp an der Strafraumgrenze. Für den Unparteiischen aber außerhalb und damit kein Elfmeter, sondern Freistoß. Dieser konnte aber leider nicht verwandelt werden und so verlor unser Team das erste Spiel in der Hinrunde.

Da auch unser direkter Mitstreiter um die Tabellenführung, die SGM Dietenheim, ihr Spiel verlor, behauptete unsere B I die Tabellenspitze und steigt nun in die Leistungsstaffel auf.

Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler und das gesamte Team um Trainer Mehmet Karasoy!

B-JUGEND

Abschlusstabelle nach 8 Spielen der Hinrunde

1.	SGM SC Vöhringen I Leistungsst.	19 Punkte	qual.
2.	SGM TSV Dietenheim Leistungsst.	17 Punkte	qual.
3.	SGM SV Beuren I	15 Punkte	
4.	SGM (TSV Buch) Rotthal I*	15 Punkte	
5.	SGM FV Altenstadt	13 Punkte	
6.	SGM SV Grafertshofen	10 Punkte	
7.	SGM TSV Regglisweiler	9 Punkte	
8.	SGM FC Illerkirchberg	6 Punkte	
9.	SGM (RSV Wullenstetten) Senden	1 Punkt	

(Matteo Doberauer / Georg Thalhofer)

SGM SC Vöhringen – SSV Illerberg/Thal – SV Illerzell – FV Bellenberg
B-Jugend II - B-Junioren Qual.-Staffel 4

SGM (SV Oberelchingen) Elchingen I : SGM SC Vöhringen II 2:1 (2:0)

Aufstellung:

Noah Kukofka, Alexandru Cocos, Fabian Thalhofer, Loris Thaqi, Abdullah Darwish, Ricco Nolte, Jaden Arenas, Ayman Bald, Simon Wanke, Nico Köhler, Jannik Wanke, Quirin Althoff, Magnus Stölzle, Luca Mazareanu

Zum letzten Spiel der Hinrunde reisten wir am 10.11.2024 zur SGM Elchingen I nach Unterelchingen.

In diesem Spiel ging es um den zweiten oder dritten Tabellenplatz. Deshalb zeigten sich beide Mannschaften gleich von Anfang an kämpferisch. Besonders bei unseren Gegnern kochten die Emotionen sehr hoch und der Unparteiische musste schon in der 6. Minute den gelben Karton wegen meckern aus der Tasche ziehen. In der 24. Minute schoss Noah einen Abschlag etwas unglücklich vor die Füße eines Gegenspielers, der den Ball sicher annehmen und unhaltbar für Noah im Alugehäuse versenken konnte. Ganz knapp an der linken Strafraumlinie auf unserer Seite kam es dann in der 33. Minute zu einem unnötigen Foul. Für den Schiedsrichter eine klare Entscheidung: Elfmeter für Elchingen, der sicher verwandelt wurde. Mit dem 2:0 gingen die Teams dann in die Pause.

B-JUGEND

Auch nach der Pause wurde auf dem Platz weitergekämpft. Abdullah schob dann den Ball sehenswert in der 47. Minute in die Maschen zum Anschlussstreffer 2:1. Bis zum Abpfiff wurde von beiden Mannschaften auf dem Platz alles gegeben. Dabei bestimmten unsere Jungs in den letzten 15 Minuten das Spiel. Die beste Chance zum Ausgleich hatte Ayman in der Nachspielzeit (Bild). Einen Freistoß aus rund 20 m schoss er zielsicher an der Mauer vorbei aufs Tor. Der Torwart konnte leider den Ball gerade noch auf der Linie fangen. Uns so blieb es beim unglücklichen 2:1 für die Gastgeber.

Abschlusstabelle nach 8 Spielen der Hinrunde

1. SGM TSV Bernstadt* 21 P. nicht aufstiegsberechtigt
2. **SGM Elchingen I 17 P. Aufstieg in die Leistungsstaffel**
3. SGM SC Vöhringen II 13 P. nicht aufstiegsberechtigt (BI steigt auf)
4. **SGM JF Langenau II 13 P. Aufstieg in die Leistungsstaffel**
5. TSV Pfuhl 10 P.
6. SGM SV Nersingen 9 P.
7. SGM Rothtal II* 8 P.
8. FC Burlafingen 7 P.
9. SGM SV Beuren II (9er)* 6 P.

Unsere zweite B-Junioren-Mannschaft steht nun zum Ende der Hinrunde auf dem dritten Tabellenplatz der B-Junioren Qual.-Staffel 4. Da der Tabellenführer aus Bernstadt nicht aufstiegsberechtigt ist, hätte unsere B II – Mannschaft auch den Aufstieg in die Leistungsstaffel geschafft. Da aber aus einem Verein / einer SGM nur eine Mannschaft aufsteigen darf, bleibt die Mannschaft in der Kreisstaffel und spielt dort in der Rückrunde um die Meisterschaft. Dennoch gratulieren wir auch den Jungs unserer zweiten Mannschaft und ihrem Trainer Hüseyin Gündüz ganz herzlich zur erfolgreichen Hinrunde!
(Georg Thalhofer)



Bambini

Winterplan und Turniere von Oktober bis März

Seit Oktober trainieren die Bambini fleißig in der Mehrzweckhalle in Illerberg. Da die durchschnittliche Zahl der Kinder im Training bei zirka 25 – 30 Kinder liegt, wurden die Bambini in zwei Trainingsgruppen eingeteilt. Eine Gruppe trainiert jeden Dienstag um 17 Uhr, die andere jeden Mittwoch um 17 Uhr, damit das Training zielführender stattfinden kann.

Mit verschiedenen Warmmachspielen startet das Training und die Kinder werden durch Spiel und Spaß aufgewärmt. Mit großer Freude powern sich die Kinder hier bereits aus. Im Anschluss startet der Fussball, je nach Anzahl der Kinder, mit Torschuss- und Passtraining. Durch die verschiedenen Übungsformen sollen die Grundlagen aufgebaut werden, wie zum Beispiel Innenseitenpässe. Danach oder parallel findet in der anderen Hälfte das eigentliche Fussballspiel statt, in Form von 2 gegen 2 oder 3 gegen 3. Hier werden die Teams immer wieder bunt gemischt, so dass jeder mal ein Sieger ist und immer bis zum Ende alles gegeben wird. Wer dann noch letzte Körner im Tank hat, darf zu Abschlussprintduellen antreten – was in diesem Alter noch weit mehr Freude bereitet als bei den Aktiven 😊

Natürlich wurde nicht nur für uns trainiert, sondern auch als Vorbereitung auf drei Hallenturniere. So haben die Kinder in Vöhringen, in Grafertshofen und in Wiblingen je an einem Hallenturnier teilgenommen. An allen drei Turnieren haben unseren Bambini gute Spiele gemacht und eine gute Mischung aus Spaß und Einsatz an den Tag gelegt. Das kann man auch an den Bildern sehen.



Die Termine für die nächsten Turniere draußen wurden bereits fixiert. Bis auf einen Termin steht hier der Spielplan:

26.04. // 03.05. Grafertshofen	10.05. Illerberg	17.05. Vöhringen
24.05. Weißenhorn	31.05. Bellenberg	

(Matthias Lieble)

Homepage SSV

Nach längeren Arbeiten ist die neue Homepage online. Ein großer Dank geht hierfür an Marco Salger, Wolfgang Seruset sowie Manfred Lieble und Regina Burkhardt.

Ebenfalls vielen Dank für die Arbeiten in der Vergangenheit an der bisherigen Homepage an Waltraud Zäpfler und Guido Drescher.



Beispiele:

Informationen zu den Vereinen:



Timeline:

1985 Eröffnung Sportheim-Neubau, Vorstand Schwarz Stephan



1982 Baubeginn des neuen Sportheimes und Übergabe 2. Spielfeld am 30.5.1982



1988 Eröffnung der Kegelbahnen, Abtl. Schropp Anton



Neugierig?

Schaut rein:

<http://www.ssvillerberg-thal.de>

Anregungen an:

2.vorstand@ssvillerberg-thal.de

SKICLUB

50 Jahre Skiclub Illerberg/Thal

Der Skiclub Illerberg/Thal ist 2025 seit 50 Jahren eine Abteilung des SSV Illerberg/Thal. Mit aktuell rund 450 Mitgliedern ist der Skiclub die größte Abteilung des Spiel- und Sportvereins.

Zu diesem Anlass - 50 Jahre Skiclub Illerberg/Thal – veranstalteten wir eine Jubiläumsausfahrt am 08.02.2025 nach Silvretta Montafon mit anschließender Apre-Ski-Party am Illerberger Sportheim in Zusammenarbeit mit der Fußballabteilung des SSV im Rahmen des Illerberg/Thaler Hüttendorfs. Das Highlight in diesem Jahr war die Schirmbar, welche für beste Apre-Ski Stimmung und somit für ein erfolgreiches Event sorgte.

Chronik / Vereinsgeschichte des Skiclub Illerberg/Thal

Am 10.01.1975 gründeten 20 Illerberger Skifreunde den Skiclub Illerberg / Thal. Ihr Wunsch war es, die Winterfreude und den Sport gemeinsam zu erleben. Die Gründungsmitglieder waren **Kral Wolfgang, Kral Ursula, Lamprecht Franz, Lamprecht Anni, Fischer Petra, Heiß Gertrud, Heiß Maria, Helmer Heidi, Kast Margarethe, Kuhn Marlies, Hornung Ingrid, Lang Angelika, Ruchti Carmen, Ruchti Werner, Schrapp Brunhilde, Stölzle Rosemarie, Stölzle Elisabeth, Stölzle Antonie, Suwald Irene und Wagner Gisela**. Dabei stand der Sport sowohl im Sommer mit Skigymnastik als auch im Winter an oberster Stelle.

Bei der Gründungsversammlung wurde Wolfgang Kral als Abteilungsleiter, Franz Lamprecht als zweiter Abteilungsleiter, Marlies Kuhn als Kassiererin und Carmen Ruchti als Schriftführerin gewählt.

Zwei Jahre später hat er sein Amt an Franz Lamprecht weitergegeben. Im Januar 1979 absolvierten Stefan Bathray, Ottmar Dopfer und Franz Lamprecht den Übungsleiterlehrgang für die Grundstufe. Somit konnten im Jahr 1980 die ersten Skikurse durchgeführt werden. Zu diesem Zeitpunkt zählte die Skiabteilung bereits 79 Mitglieder.

Im Jahr 1982 übernahm Hubert Günther das Amt des Abteilungsleiters. Hubert war 14 Jahre erster Vorstand des Skiclubs und prägt mit seinem Engagement und Leidenschaft bis heute den Illerberger Sportverein. Nur wenige Jahre nach seiner Vorstandschaft im Skiclub übernahm Hubert von 1999 - 2013 die Vorstandschaft des SSV Illerberg/Thal. Im Jahr 1985 zum 10-jährigen Jubiläum wurden die ersten einheitlichen Skianzüge für die inzwischen 15 Übungsleiter angeschafft (siehe Bild, roter Skianzug). Bereits damals hatte der Skiclub 257 Mitglieder.

SKICLUB

Neuer Vorstand des Skiclubs wurde im Jahr 1996 Leo Linder. Nur zwei Jahre später hatte die Skiabteilung 483 Mitglieder, 33 Ski- und Snowboardlehrer und qualifizierte sich als eine der ersten Vereinsskischulen Bayerns zur DSV-Skischule. Leo ist bis heute und hoffentlich noch viele weitere Jahre als Übungsleiter im Skiclub tätig und unterstützt so viel er kann bei unseren jährlichen Skikursen.

Fünf Jahre später, im Jahr 2001 wurde Markus Gaupp zum Vorstand gewählt. Er war 8 Jahre im Amt und viele weitere Jahre als Übungsleiter tätig. Im Jahr 2009 übernahm Bernd Janitschka das Amt des Abteilungsleiters. Nur 5 Jahre später im Jahr 2014 erreichte der Skiclub Illerberg/Thal die bisherige Höchstzahl an Mitgliedern von über 500. In diesem Jahr nahmen 153 Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Ski- und Snowboardkurs teil. Dies gelang durch die sehr leidenschaftliche Führung von Bernd sowie einem voll engagierten Team.

Im Jahr 2021 übergab Bernd sein Amt des Abteilungsleiters an Karin Prinz. Für Sie war der Start als erste Abteilungsleiterin allerdings kein leichter, weil die Corona-Krise die Skikurse 2021 zuerst unmöglich und im Jahr darauf nur mit starken Einschränkungen möglich machten. 2023 musste der Skikurs leider erneut abgesagt werden, diesmal machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung.

Karin ist bereits seit dem Kindesalter Mitglied im Skiclub, da auch ihre Eltern Walter und Rosi Schropp von Beginn an sehr engagiert dabei sind. Rosi (geb. Stölzle) ist Gründungsmitglied und war von Beginn an, ca. 45 Jahre im Ausschuss tätig und davon ca. 40 Jahre als Kassiererin. Zudem bietet Rosi voller Elan und Leidenschaft bereits seit ca. 45 Jahre das Fit-For-Fun bzw. die Skigymnastik an.

Aber auch bei den Ski- und Snowboardkursen sowie unserer Klassikerausfahrt nach Serfaus-Fiss-Ladis gehört Rosi zum "Stamm-personal" was das leibliche Wohl angeht.

Im Oktober 2023 übernahm Marcel Lamprecht das Amt des Abteilungsleiters. Marcel hat bereits als Kind einige Skikurse im Skiclub Illerberg/Thal besucht und 2016 seinen C-Trainer Übungsleiter-Schein gemacht. Kurz darauf, damals noch mit 19 Jahren war er jüngstes Mitglied im Ausschuss und übernahm wenige Jahre später das Amt des Jugend-/Nachwuchskoordinator sowie später auch das Amt des Lizenzverantwortlichen für die Ski-Fortbildungen.

Auf unserer Homepage unter „Chronik“ findet ihr weitere Berichte und Bilder der letzten 50 Jahre. Schaut doch gerne mal vorbei!

www.skiclub-illerberg-thal.de/chronik-50-jahre

SKICLUB

Wer sind wir? & Unsere Werte!

Der Skiclub Illerberg/Thal hat derzeit 24 aktive Übungsleiter im Bereich Ski Alpin, Snowboard, Kinderski und Breitensport. Bei der jährlichen Fortbildung am Stubaier Gletscher werden wir von staatlich geprüften Skilehrern auf den aktuellen Stand des Skisports gebracht. Die Ausbildung von neuen engagierten Jugendlichen sowie die Fortbildung aller bestehender Ski- und Snowboardfahrer steht bei uns an oberster Stelle.

Zudem legen wir besonderen Wert darauf, dass unsere Ski- und Snowboardkurse im Anfängerbereich von mindestens zwei Skilehrern und einer maximalen Gruppengröße von 8 Kindern durchgeführt werden. Dadurch können wir individuell auf die Bedürfnisse und Leistungen der Ski- und Snowboardschüler eingehen, um in nur 4 Tagen Kurs das bestmögliche Wissen und Können zu vermitteln.

UND das Wichtigste für uns: **"Der Spaß steht an oberster Stelle"**

Erste Ski-Fortbildung am Stubaier Gletscher 1985:



SKICLUB

Ski- und Snowboardlehrer bei den Kursen 2025:



Frühstückspause in Bregenz mit Butterbrezeln, Sekt/Bier und Traumwetter:



SKICLUB

Super Bedingungen im Montafon mit strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel:



Schirmbar am Illerberger Sportheim / Hüttendorf:



(Marcel Lamprecht)

Hobby Kegeln

Wir haben Termine für „Spontankegler“
(Gruppen, Familien, Firmen,...) frei.

Meldet euch bei unserem
Sportheimwirt Babis 07306/6964

oder bei

Abt Sebastian 07306/5957



Kegelbahnen
Sportheim Illerberg

Papiersammlungen 2025

Jeweils Samstags ab 09:00 Uhr



18. Januar

12. April

12. Juli

18. Oktober

01. März

24. Mai

06. September

06. Dezember

SPORTKEGELN

Spieltag 8

Alle Neune Thal bestätigt glänzende Form mit einem 8:0 Sieg

**Alle Neune Thal 1 – TSV Milbertshofen 1
(3558:3384 Holz)**

8:0 Punkte

Ihre starke Form bestätigten die Sportkegler von Alle Neune Thal beim souveränen 8:0 (3558:3489 Holz) Sieg gegen den TSV Milbertshofen in der Bayernliga Süd. Zu Beginn der Begegnung waren beide Duelle allerdings noch sehr eng. Dominik Stoll gewann sein Duell denkbar knapp mit 579 Holz um sieben Holz. Patrick Krahammer hatte mit 575 Holz sogar fünf Holz weniger als sein Kontrahent, gewann aber sein Duell mit 3:1 Satzpunkten. So blieben beide Mannschaftspunkte auf Thaler Seite. Das Mittelpaar hatte somit ein Miniplus von zwei Holz. Hier glänzte vor allem Felix Renz der mit einem 600er aufhorchen ließ. Er gewann klar mit 604:546 Holz. Da auch Florian König mit 561 Holz seinen Mannschaftspunkt um 35 Holz holte, war man mit 95 Holz Guthaben klar auf der Siegerstraße. Nun kam für die Zuschauer das Highlight des Tages, denn Timo Hehl spielte sagenhafte 650 Holz und dies ohne Fehlwurf. Er spielte gegen den besten Kegler der Gäste, der mit 588 Holz noch 62 Holz abgeben musste. Da auch Denis Dworatschek mit 589 Holz einen guten Tag erwischte und um weitere 17 Holz gewann, war das glatte 8:0 unter Dach und Fach. Mit diesem Sieg kletterten die Thaler auf Platz drei der Bayernliga Süd.

Spieltag 9

Alle Neune Thal verliert letztes Spiel des Jahres in Töging mit 3:5

**SKC Töging/Erharting 1 - Alle Neune Thal 1
(3541:3399 Holz)**

5:3 Punkte

Im letzten Spiel des Jahres und gleichzeitig der Vorrunde unterlagen die Sportkegler von Alle Neune Thal in der Bayernliga Süd beim SKC Töging/Erharting 1 mit 3:5 (3399:3541 Holz). Zu Beginn der Partie spielte Patrick Krahammer stark und holte mit 599 Holz um 17 Holz den Mannschaftspunkt. Da jedoch Dominik Stoll auf einen glänzenden Gegenspieler traf unterlag er in seinem Duell mit 544:608 Holz. So hatte das Mittelpaar bereits einen Rückstand von 47 Holz aufzuholen. Hier gab es zunächst Hoffnung, denn der beste Thaler Felix Renz erwischte einen überragenden Tag, spielte 612 Holz und holte neben dem Mannschaftspunkt noch 62 Holz auf. Da aber Florian König an diesem Tag nicht zurechtkam, musste er mit 509 Holz 76 Holz abgeben. So wuchs der

SPORTKEGELN

Rückstand auf 61 Holz. So war im Schlusspaar beim Gewinn beider Mannschaftspunkte nur noch ein Remis realistisch. Hier holte zunächst Denis Dworatschek mit 596 Holz um 20 Holz den Mannschaftspunkt. Da aber Dominik Metzdorf mit 539 Holz auf den besten Kegler der Gastgeber traf, der mit 640 Holz den Tagesbestwert spielte, war das Spiel verloren. Somit schließen die Thaler mit 10:8 Punkten mit Platz vier in der Bayernliga Süd die Vorrunde ab.

Alle Neune Thal startet mit Niederlage ins Jahr 2025

SKC Unterthingau 1 - Alle Neune Thal 1 **5:3** **Punkte**
(3297:3276 Holz)

Eine denkbare Niederlage mussten die Sportkegler von Alle Neune Thal bei ihrem Gastspiel beim SKC Unterthingau 1 in der Bayernliga Süd mit 3:5 (3276:3297 Holz) hinnehmen. Das verdeutlicht auch das Satzverhältnis das mit 14:10 gewonnen wurde, aber letztendlich fehlten 21 Holz. Schon im Startpaar geriet man ordentlich ins Hintertreffen. Patrick Krahammer unterlag mit 546 Holz um 17 Holz. Klarer war die Partie von Dominik Stoll der mit 516 Holz um 64 Holz unterlag. So hatte das Mittelpaar 81 Holz Rückstand. Hier keimte Hoffnung auf, denn beide Mannschaftspunkte gingen an die Gäste. Der beste Thaler Timo Hehl holte mit 587 Holz 44 Holz auf. Auch Felix Renz überzeugte mit 576 Holz und machte 18 Holz gut. So schmolz der Rückstand auf 19 Holz. Im Schlusspaar wurde es dann richtig spannend. Denis Dworatschek holte mit 521 Holz um 27 Holz den Mannschaftspunkt. Da aber Dominik Metzdorf mit 530 Holz 29 Holz abgeben musste blieben die Punkte im Allgäu. Damit belegen die Illerberger Platz fünf der Bayernliga Süd.

Alle Neune Thal G2 – RSV Finningen G1 **1:5** **Punkte**
(1852:2006 Holz)

Ohne Chancen war die Vierte bei ihrem Spiel in der Kreisklasse A1 Süd-West und verlor gegen den RSV Finningen G1 mit 1:5 (1852:2006 Holz). Zu Beginn sah es noch verheißungsvoll aus, denn der beste Thaler Artur Binder spielte stark und holte mit 524 Holz um 34 Holz den Mannschaftspunkt. Da aber Peter Grüninger mit 425 Holz 72 Holz abgeben musste stand ein Rückstand von 38 Holz für das Schlusspaar zu Buche. Hier mussten sowohl Laura Emmerz mit 472 Holz um 18 Holz sowie Dennis Bless mit 431 Holz um 98 Holz die Mannschaftspunkte abgeben. Daher nahmen die Gäste die Punkte mit nach Hause.

SPORTKEGELN

**Alle Neune Thal G3 – SV Memmingerberg G2
(2021:1903 Holz)**

6:0

Punkte

Für den einzigen Sieg des Wochenendes sorgte die Fünfte mit ihrem 6:0 (2021:1903 Holz) gegen den SV Memmingerberg G2. Bereits zu Beginn der Begegnung holte Beate Merk mit 501 Holz mit 3:1 Satzpunkte den Mannschaftspunkt, obwohl ihre Gegnerin neun Holz mehr auf dem Konto hatte. Da auch Simon Öfner mit 467 Holz um 29 Holz den Mannschaftspunkt sicherte, war für das Schlusspaar 20 Holz auf der Habenseite. Hier glänzten Walter Öfner als bester Thaler mit 536 Holz sowohl auch Florian Merk mit 517 Holz und gewannen klar ihre Mannschaftspunkte. So stand am Ende ein 6:0 auf der Anzeigetafel.

Alle Neune Thal überzeugt mit drei 600er gegen Puchheim

**Alle Neune Thal 1 – SpG Puchheim 1
Holz)**

6:2 Punkte

(3477:3238

Eine starke Mannschaftsleistung boten die Sportkegler von Alle Neune Thal bei ihrem souveränen 6:2 (3477:3238 Holz) Sieg in der Bayernliga Süd gegen die SpG Puchheim. Vor allem kann herausgehoben werden, dass es in dieser Begegnung vier 600er gab, drei auf Thaler Seite und einen auf der Gästeseite. Schon zu Beginn sorgte der beste Kegler der Thaler Timo Hehl für ein Highlight. Denn er gewann sein Duell mit 617 Holz um 81 Holz. Dagegen verlor Dominik Stoll mit 522 Holz knapp um fünf Holz den Mannschaftspunkt. So hatte das Mittelpaar ein Polster von 76 Holz. Hier gab es durch Felix Renz mit 606 Holz den nächsten 600er für die Gastgeber. Er gewann seinen Mannschaftspunkt um 99 Holz. Auf der Nebenbahn spielte Patrick Krahammer mit 590 Holz stark, musste aber gegen beste Kegler des Tages Maximilian Moser, der grandiose 648 Holz spielte, 58 Holz abgeben. Trotzdem stieg der Vorsprung auf 117 Holz. Im Schlusspaar sorgte Florian König mit 614 Holz für einen weiteren Höhepunkt und sicherte seinen Mannschaftspunkt um 108 Holz. Denis Dworatschek holte mit 528 Holz um weitere 14 Holz noch den letzten Mannschaftspunkt. Damit blieben beide Punkte in Illerberg. Mit diesem Sieg rangieren die Thaler weiter auf dem fünften Tabellenplatz der Bayernliga Süd.

SPORTKEGELN

**Alle Neune Thal 2 – SKC Senden 1
Holz)**

3:5 Punkte (3211:3232

Eine überraschende Niederlage musste die Zweite in der Bezirksliga Süd 1 gegen den bisher sieglosen Tabellenletzten SKC Senden 1 mit 3:5 (3211:3232 Holz) hinnehmen. Zu Beginn startete Stefan Kumpfe stark und holte mit 576 Holz um 74 Holz den Mannschaftspunkt. Dagegen lief es bei Stergios Margaritidis nicht gut und er musste zudem gegen besten Kegler der Gäste und 124 Holz und den Mannschaftspunkt abgeben. Das Duell endete 486:610 Holz. So hatte das Mittelpaar einen Rückstand von 50 Holz aufzuholen. Hier verlor zunächst Norbert Kandler mit 536 Holz um 16 Holz, wobei er den letzten Satz beim Stande von 2:1 um ein Holz abgeben musste. Da auch Sebastian Abt gemeinsam mit Manfred Lieble keinen guten Tag erwischten und mit 489 Holz um 33 Holz den Mannschaftspunkt verloren, wuchs der Rückstand auf 99 Holz an. Im Schlusspaar keimte nochmals Hoffnung auf, denn Dominik Metzdorf holte als bester Thaler mit 582 Holz 53 Holz auf. Da auch Stefan Mazeth mit 542 Holz um 25 Holz seinen Mannschaftspunkt gewann, fehlten doch 21 Holz um das Spiel zu drehen. So nahmen die Gäste die Punkte mit nach Hause.

**FV Gerlenhofen G6 - Alle Neune Thal G2
(1786:1868 Holz)**

2:4

Punkte

Ein Erfolgserlebnis brachte die Vierte von ihrem Gastspiel beim FV Gerlenhofen G6 mit nach Hause. Die Partei wurde mit 4:2 (1868:1786 Holz) gewonnen. Im Startpaar sorgte Artur Binder mit 481 Holz für den Mannschaftspunkt und holte zudem 165 Holz. Peter Grüninger kam nicht so zurecht und er musste mit 397 Holz 59 Holz abgeben. So ging das Schlusspaar mit einem Guthaben von 106 Holz ins Rennen. Hier konnte der beste Thaler Wolfgang Seruset mit 496 Holz den Mannschaftspunkt zum Sieg um 13 Holz sichern. Da spielet es dann keine Rolle mehr, dass Dennis Bless auf der Nebenbahn mit 494 Holz um 37 Holz unterlag. Somit gingen die Punkte an die Vierte.